

Goslarsche Zeitung

Samstag, 13. Januar 2018

Lincke-Ring für Ina Müller

Preisverleihung ist für 21. Juni im Kurhaus geplant

Von Frank Heine

Hahnenklee. Ina Müller heißt die Trägerin des Paul-Lincke-Rings 2018. Die 52-jährige Sängerin und Entertainerin folgt auf Wolfgang Niedecken. Sie nimmt ihre Auszeichnung am 21. Juni im Kurhaus entgegen. Laut Stadt-Sprecherin Vanessa Nöhr soll es dort, ähnlich wie beim BAP-Sänger, ein musikalisches Programm geben. Ein Müller-Konzert am Goslarer Museumsufer sei aber nicht vorgesehen.

„Die Entscheidung der Jury, Ina Müller den Preis zu verleihen, freut mich ganz besonders. Ihre Musik ist ehrlich und spricht den Menschen aus der Seele“, erklärt Goslars Oberbürgermeister Dr. Oliver Junk. Er offenbarte den Namen der neuen Ringträgerin gestern Abend beim Neujahrsempfang des Hahnenkleer Ortsrates im Hotel „Niedersachsen“

in Bockswiese. „Als ich hörte, dass man mir einen Ring schenken möchte, war ich sofort aus dem Häuschen! Ich freue mich sehr – auf den Ring, aber auch auf Goslar“, wird Ina Müller in einer Pressemitteilung der Stadt zitiert.

„Singen und Sabbeln“ – diese Talente zeichnen Müller aus, heißt es dort. Wobei mit dem Saufen eine dritte selbst zugestandene Stärke Müllers schamvoll unterschlagen wird. In ihrer preisgekrönten TV-Show „Inas Nacht“, die seit 2007 auf NDR und seit 2009 auch in der ARD ausgestrahlt wird, spielt sie genau diese drei Eigenschaften aus. Das norddeutsche Multitalent besticht als Kult-Moderatorin mit toller Stimme. In ihren Liedern kombiniert die Sängerin witzige, ironische Texte mit knackigen Melodien und verarbeitet oft persönliche Lebenserfahrungen.

► Lokales, S. 17



Ina Müller erhält am 21. Juni den Paul-Lincke-Ring.

Foto: Sandra Ludewig/Sony Music